CEB

Digitalisierung für mehr Energieeffizienz

[22.05.2017] Wie die Digitalisierung die Energieeffizienz befördert, ist das Leitthema der Energie-Effizienz-Messe CEB. Die Themen Smart Home und Gebäudeautomatisierung werden ausführlich beleuchtet.

Die Energie-Effizienz-Messe CEB (28.-29. Juni 2017, Karlsruhe) informiert über aktuelle Themen rund um Energieeffizienz in Nichtwohn- und Wohngebäuden, über energieeffiziente Haustechnik, Industrieeffizienz sowie IT-Innovationen und zukünftige Trends. Ausstellungsbegleitend werden zwei Kongresse angeboten. Der Kongress Keep it BIMple – Digital planen und nachhaltig bauen widmet sich dem Megatrend der Digitalisierung, der in der Baubranche häufig mit Building Information Modeling (BIM) umschrieben wird. Der Kongress zeigt auf, wie nachhaltiges Bauen durch BIM verändert wird. Der Veranstalter REECO wird mehr Effizienz, eine optimale Zusammenarbeit aller Disziplinen sowie digitale Planungs- und Kollaborationsmodelle ebenso thematisieren wie das Gebäudeenergiegesetz (GEG) und die Verwendung nachhaltiger Baustoffe. Die Moderation wird Klaus Teizer von der Vollack Gruppe übernehmen. Die Vollack-Gruppe plant und realisiert Büro- und Industriegebäude.
Der Kongress Digitale Transformation in der Umsetzung – von der Planung über die Technologie bis zur Betriebsphase zeigt nach Angaben des Veranstalters die Möglichkeiten einer integrativen, digitalen Gebäudeentwicklung über alle Stufen hinweg auf. Nutzer, Infrastruktur und Gebäude werden zu einem außen- und innenwirksamen System verwebt mit dem Ziel, Nachhaltigkeit und Synergien für Kommunikation, Ökologie und Ökonomie sicherzustellen. Jürgen Treiber, Geschäftsführer von GridProBuilding Gesellschaft zur Energetischen System- und Infrastrukturentwicklung im Rahmen von Neubau-, Sanierungs-, Umbau- und Modernisierungs-Projekten und Vorstand der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg wird den Kongress moderieren.

(me)

Stichwörter: Energieeffizienz, CEB, Karlsruhe